

Baudenkmäler

- D-4-73-170-28** **Alte Schloßstraße 8.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, um 1700.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-18** **Alte Schloßstraße 9; Nähe Alten Schloßstraße.** Schloss, zweigeschossiger Mansarddachbau, um 1790; zugehörig unterer Schlossgarten, gleichzeitig; gegenüber zugehörig oberer Schlossgarten mit Terrassenanlage und Brunnen, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-13** **Bamberger Straße 3.** Malerische zweigeschossige Neurenaissance-Villa mit Schopfwalmdach und Zwerchgiebel, Erker bez. 1896.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-14** **Bamberger Straße 5.** Gasthaus, zweigeschossiges Giebelhaus, verschiefert in deutscher Schablone; schmiedeeiserner Ausleger, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-15** **Bamberger Straße 8.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verschiefert, 17./18. Jh., jüngeres massives Erdgeschoss.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-16** **Bamberger Straße 10.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Mansarddach, Obergeschoss konstruktives Fachwerk, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-27** **Bucher Straße 3.** Zweigeschossiges, verputztes und z. T. verkleidetes Fachwerkhaus mit Halbwalmdach und Freitreppe, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-7** **Coburger Straße 8.** klassizistische Vase mit Reliefs (Überrest aus der Schlossanlage Untersiemau), 1806; im Garten von Coburger Straße 8.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-9** **Coburger Straße 25.** Kriegerdenkmal für 1914-1918, Stein mit pyramidenförmiger Spitze, darauf goldene überdachte Kugel, um 1920; im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-10** **Coburger Straße 25.** Denkmal für Polizeikommandant Scheler, 1928; am Friedhof in der Coburger Straße.
nachqualifiziert

- D-4-73-170-23** **Denkmalsweg 2.** Ehem. Gemeindehaus, zweigeschossiges Satteldachhaus mit Dachreiter, Fachwerkobergeschoss, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-25** **Gossenberger Straße 1; Gossenberger Straße 3.** Ehem. Herrenhaus des Gutshofs, Satteldachbau mit Treppengiebeln und Zwerchhaus, im Kern Schlossbau des 16.-18. Jh., 2. Hälfte 19. Jh. neugotisch umgestaltet; Park mit älterem Baumbestand und Buchenheckeneinfriedung, 1895.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-30** **Gossenberger Straße 5.** Gutshof, zweigeschossiges Verwaltungs- und Wohngebäude mit Halbwalmdach, Sandsteinquader mit teilweise verschiefertem Fachwerkobergeschoss, 1895; Stallungen, Scheunen und Remisengebäude, Ziegel und Fachwerk.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-19** **Hauptstraße 8.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Chorturmkirche, Turm spätgotisch, Langhaus von 1706; mit Ausstattung; Kirchhofmauer.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-20** **Hauptstraße 23.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, Fachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-21** **Hirtengasse 1; Hirtengasse 1 a.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, Fachwerk, Keller z. T. massiv, z.T. verschiefert, bez. 1676, 1770 und 1802.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-17** **Itz.** Sog. Eselsbrücke, ein Hausteinbogen, wohl spätes 18. Jh.; am Weg nach Haarth.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-1** **Kirchplatz 4.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Salvator, Saalbau mit Chorturm mit oktagonalem Turmhelm, Rund- und Spitzbogenfenstern, spätgotisch, wohl um 1500, Langhaus und Sakristeianbau 1968 nach Plänen von Herbert Fischer erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-2** **Leopoldstraße 11.** Zweigeschossiger Walmdachbau, Fachwerk, Obergeschoss verschiefert, 18. Jh.; im Erdgeschoss teilweise verändert.
nachqualifiziert

- D-4-73-170-3** **Leopoldstraße 12; Leopoldstraße 14.** Unteres Schloss, ehem. Wasserschloss, rechteckiger zweigeschossiger Walmdachbau mit zwei Rundtürmen und Toranlage, im Kern Bau des 13. Jh., im 17. und 18. Jh. im Wesentlichen erbaut, 1911 von H. von Schroedel-Siemau nach Plänen von Bodo Ebhardt neugestaltet; mit Ausstattung; eingeschossiges Nebengebäude mit Satteldach und Zwerchgiebel, Erdgeschoss aus Sandstein mit genuteten Ecklisenen, Fachwerkgiebel, um 1830; Torturm und Mauern gegen das Dorf.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-4** **Lichtenfelser Straße 3.** Zweigeschossiges Bauernhaus mit Halbwalmdach, Erdgeschoss Sandstein mit genuteten Ecklisenen, Fachwerkobergeschoss verschiefert und verputzt, wohl spätbarock, bez. 1837; Fachwerkscheune mit Satteldach und davorliegenden Kellereingang, bez. 1824.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-5** **Lichtenfelser Straße 10.** Oberes Schloss, dreigeschossiger Bau mit Satteldach und Treppenturm, Fachwerkobergeschoss teilweise verschiefert, Mitte 16. Jh., 1682 umgebaut.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-8** **Salweydg.** Dreiseitige Pyramide, der Ankunft des 1749 neuvermählten Herzogpaars Ernst Friedrich und Sophie Antoinette gewidmet, Sandstein, bez. 1799; Pyramidenweg/Coburger Straße.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-26** **Schafholz.** Mausoleum, neuromanischer Zentralbau, 1897 für Freiherrn Werner von Seebach errichtet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-24** **Seewiesenstraße 4; Seewiesenstraße 6.** Grundmauern des ehem. Schlosses; große Scheune, stattlicher Walmdachbau mit Wappenreliefs, bez. 1705; weitere Mauerreste an der Straße nach Meschenbach.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-6** **Seifengasse 1.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, Obergeschoss vorkragend, 1693/94 (dendro.dat.).
nachqualifiziert
- D-4-73-170-11** **Siemauer Straße 4.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Walmdach, Fachwerk, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone mit Spuren von Bemalung, Mitte 18. Jh., Umbau 1877.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-12** **Triebsdorfer Straße 12.** Ehem. Gemeindehaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Dachreiter, Obergeschoss teilweise verschiefert, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-73-170-29** **Uferstraße 4.** Carl-Mühle, dreigeschossiger Halbwalmdachbau, Erdgeschoss Sandsteinquader, Obergeschosse Fachwerk, teilverschiefert, 1832.
nachqualifiziert
- D-4-73-170-32** **Ziegelsdorfer Mühle 2.** Eingeschossiges Wohnhaus mit Satteldach, Fachwerk, um 1900.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 30

Bodendenkmäler

- D-4-5731-0031** Freilandstationen des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0037** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0040** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0041** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0042** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0085** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5731-0089** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5731-1050** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-4-5731-1052** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des abgegangenen Schlosses von Weißenbrunn a.Forst.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0001** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0003** Freilandstation des Mittelpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0006** Mittelalterlicher Turmhügel und untertägige Befunde im Bereich eines Gutshofs mit Herrenhaus der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0100** Wüstung des späten Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-4-5831-0134** Vorgängerbau sowie Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Salvator von Untersiemau.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0135** Befunde der frühen Neuzeit im Bereich des Oberen Schlosses von Untersiemau.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0136** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des Unteren Schlosses von Untersiemau.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0140** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Scherneck.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0141** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbauten, im Bereich des frühneuzeitlichen Schlosses von Scherneck.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0143** Befunde der frühen Neuzeit im Bereich des Schlosses von Ziegelsdorf.
nachqualifiziert
- D-4-5832-0003** Rechteckige Wallanlage vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5832-0157** Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 21